Protokoll
über die 10. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 31.05.2010

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 22:40 Uhr
Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin
Pause: 19:43 Uhr bis 20:13 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Nolte, Stephan CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Janew, Marleen Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Haker, Gerlinde SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Bank, Sabine Dr.	Fraktion Unabhängige Bürger
Block, Wolfgang	Fraktion DIE LINKE
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE
Brill, Peter	Fraktion DIE LINKE
Conrades, Rudolf	SPD-Fraktion
Ehlers, Sebastian	CDU/FDP-Fraktion
Fischer, Frank	SPD-Fraktion
Foerster, Henning	Fraktion DIE LINKE
Gajek, Silke	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Güll, Gerd	CDU/FDP-Fraktion
Harder, André	SPD-Fraktion
Heine, Sebastian	SPD-Fraktion
Herweg, Susanne	CDU/FDP-Fraktion
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger
Jähnig, Claus Jürgen	Fraktion Unabhängige Bürger
Janker, Anja	Fraktion DIE LINKE
Klemkow, Gret-Doris	SPD-Fraktion
Klinger, Sven	CDU/FDP-Fraktion
Lemke, Klaus	CDU/FDP-Fraktion
Menzlin, Thoralf	Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	SPD-Fraktion

Nagel, Cornelia	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ötinger, Stev	CDU/FDP-Fraktion
Pelzer, Karla	SPD-Fraktion
Riedel, Georg-Christian	CDU/FDP-Fraktion
Rode, Olga	SPD-Fraktion
Rudolf, Gert	CDU/FDP-Fraktion
Schmitz, Michael	CDU/FDP-Fraktion
Sembritzki, Erika	Fraktion DIE LINKE
Steinmüller, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger
Strähnz, Michael	Fraktion DIE LINKE
Strauß, Manfred	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Tanneberger, Gerd-Ulrich	CDU/FDP-Fraktion
Thierfelder, Dietrich Dr. med.	Fraktion Unabhängige Bürger
Voss, Renate	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Wulf, Bernd	

Verwaltung

Bode, Hans-Hermann
Christen, Michaela
Effenberger, Matthias
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Funk, Ingo
Geniffke, Jutta
Gramkow, Angelika
Hoffmann, Kathrin
Junghans, Hermann
Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Rogmann, Jürgen
Ruhl, Andreas
Scheidung, Anja
Schmidt, Doris
Simon, Simone
Vogt, Petra
Wolf, Josef Dr.
Wolf, Mareike
Wollenteit, Hartmut

Leitung: Stephan Nolte

Schritfführer: Frank Czerwonka

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

3. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin
4. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 9. Sitzung der Stadtvertretung vom 26.4.2010
5. Personelle Veränderungen
6. Voraussetzungen für den Bau eines Golfplatzes schaffen
Vorlage: 00285/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 7. StV vom 22.02.2010; TOP 14)
7. Flächen für Wassersportzentrum Bornhövedstraße/Altes Klärwerk zugänglich erschließen
Vorlage: 00367/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
(wiederkehrender Antrag aus der 8. StV vom 22.03.2010; TOP 12)
8. Einrichtung eines Schweriner Wochenmarktes am Samstag in der Zeit von 7.00 bis 13.00 Uhr im Bereich Am Markt (zusätzlich zum Mittwochsmarkt)
Vorlage: 00357/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 8. StV vom 22.03.2010; TOP 14)
9. Umgestaltung der Baumreihe Fasanenstraße
Vorlage: 00362/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen
(wiederkehrender Antrag aus der 8. StV vom 22.03.2010; TOP 17)
10. Weiterbildung für die Selbstständige Schule
Vorlage: 00366/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
(wiederkehrender Antrag aus der 8. StV vom 22.03.2010; TOP 22)
11. Künftige Bewirtschaftung öffentlicher Toilettenanlagen
Vorlage: 00371/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 8. StV vom 22.03.2010; TOP 23)

12. Straßenbenennungen in Neubaugebieten
Vorlage: 00364/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 8. StV vom 22.03.2010; TOP 27)
13. Dauerausstellung zur Geschichte der Residenzstadt Schwerin in
geeignetem Gebäude präsentieren
Vorlage: 00393/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 9. StV vom 26.04.2010; TOP 20)
14. Unterstützung der überparteilichen Volksinitiative "Kostenfreies und
vollwertiges Mittagessen an allen Kindertagesstätten und Grundschulen
des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 00436/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
15. Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose
Vorlage: 00341/2010
II / Amt für Soziales und Wohnen
16. Forderung einer nachhaltigen und verbindlichen Standortausweisung zur
langfristigen Unterbringung Schweriner Wohnungsloser bis September
2010
Vorlage: 00438/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
17. Kulturentwicklungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin für die Jahre
2010 bis 2015
Vorlage: 00299/2010/1
III / Kultur und Ordnung
18. Polizeipräsenz in der Innenstadt verbessern
Vorlage: 00442/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
19. Energiekonzept
Vorlage: 00434/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
20. Weitere touristische Erschließung der Burgseepromenade fördern
Vorlage: 00437/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion

21. Kennzeichnung des kombinierten Rad- und Fußweges Werderstraße im Touristenbereich zwischen Schloss und Marstall
Vorlage: 00444/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
22. Fahrradmietsystem in Schwerin einrichten
Vorlage: 00441/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
23. IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin - Schwerpunkt Stadtverwaltung
Vorlage: 00382/2010
I / Zentrale Steuerung
24. Änderung des Gesellschaftsvertrages der SIS Schweriner IT- und Servicegesellschaft mbH
Vorlage: 00407/2010
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
25. Funktionsstärken im Einsatzdienst der Feuerwehr
Vorlage: 00376/2010
III / Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rd
26. Gestaltungskonzept für die Ausführung von zu sanierenden Straßenoberflächen
Vorlage: 00443/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
27. Erhaltung des historischen Straßenbildes in der Schliemannstraße durch eine Neugestaltung der Straßensanierung mit Kopfsteinpflaster
Vorlage: 00439/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
28. W-LAN auf Schweriner Plätzen
Vorlage: 00440/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
29. Zeitzeugen für unsere Schulen
Vorlage: 00435/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
30. Aufhebung der allgemeinen Förderschule "Comenius" zum Ende des Schuljahres 2009/10
Vorlage: 00335/2010
II / Amt für Jugend, Schule und Sport

- 31. 12. Änderung des Flächennutzungsplans - Beschlussfassung
Vorlage: 00322/2010
IV / Amt für Stadtentwicklung

- 32. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk - Am Haselholz"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00347/2010
IV / Amt für Stadtentwicklung

- 33. Satzung nach § 34 Abs.4 Nr.3 BauGB "Görries - Rogahner Str. 64"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00378/2010
IV / Amt für Stadtentwicklung

- 34. Beitritt zum kommunalen Bündnis für biologische Vielfalt
Vorlage: 00403/2010
IV / Amt für Umwelt

- 35. Jahresrechnung 2009 der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00404/2010
II / Amt für Finanzen

- 36. Berichtsanhträge

- 36.1. Zustand ehemalige Deponie Finkenkamp
Vorlage: 00418/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Unabhängige Bürger

- 40. Durchführung von Modellprojekten "Bürgerarbeit"
Vorlage: 00458/2010
II / Amt für Soziales und Wohnen
Dringlichkeitsantrag D2
(behandelt nach TOP 36.1)

- 41. "Tønsberg-Boutique" in der Lübecker Straße unerwünscht
Vorlage: 00466/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Dringlichkeitsantrag D3 (CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
behandelt nach TOP 36.1

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident eröffnet die 10. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Zu Beginn der Sitzung beglückwünschen die Stadtvertretung und die Oberbürgermeisterin Herrn Heiko Lietz zu seiner Auszeichnung als „Botschafter für Demokratie und Toleranz“.

Weiterhin wird ein Schüler der Friedensschule und 13 Erst- und Zweitklässler der Europaschule Pädagogium Schwerin, die beim 57. Europäischen Wettbewerb 2010 zum Thema „Mit neuem Mut. 2010 Europäisches Jahr zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung“ als Preisträger ausgewählt wurden, durch die Stadtvertretung und die Oberbürgermeisterin geehrt.

Das Mitglied der Stadtvertretung, Frau Dr. Sabine Bank, wurde mit dem „pulsus 2010“ in der Kategorie „Arzt des Jahres“ ausgezeichnet. Die Stadtvertretung und die Oberbürgermeisterin gratulieren zu dieser Auszeichnung.

3.

Vor Eintritt in die Tagesordnung zeigen die Fraktionen beim Stadtpräsidenten Beratungsbedarf an. Der Stadtpräsident unterbricht die Sitzung der Stadtvertretung von 17.34 Uhr bis 18.14 Uhr.

4.

Der Stadtvertretung liegen folgende Anträge und Beschlussvorlagen zur Aufnahme in die Tagesordnung vor:

Dringlichkeitsantrag D1

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

„Veränderung des B-Planes Nr. 06.90 Mühlenscharrn hinsichtlich der Zurücksetzung der roten Linie (Baulinie) an der Neumühler Straße und damit einhergehend die Verbreiterung des Grünstreifens an der Neumühler Straße“

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung bei 16 Dafür,- 22 Gegenstimmen abgelehnt.

Dringlichkeitsvorlage D2

Beschlussvorlage DS 00458/2010

„Durchführung von Modellprojekten „Bürgerarbeit“

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Stimmen wurde erreicht.

Dringlichkeitsantrag D3

Antrag (CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
„Tønsberg-Boutique“ in der Lübecker Straße unerwünscht“

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Stimmen wurde erreicht.

5.

Der Stadtpräsident informiert die Mitglieder der Stadtvertretung, dass Frau Cordula Koppe aus Schwerin weggezogen ist und daher ihr Amt als Vorsitzende des Ortsbeirates Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg nicht mehr wahrnehmen kann.

6.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig**.

zu 2 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident informiert, dass in der Sitzung am 26.04.2010 keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst wurden.

Der Stadtpräsident erinnert an drei Veranstaltungen der Stadtvertretung:

- 02.05.2010 – Ehrung 65. Todestag Marianne Grunthal
- 10.05.2010 – Veranstaltung „20 Jahre kommunale Selbstverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin im Neustädtischen Palais (Goldener Saal)
- 27.05.2010 – Umbenennung Straße „Landesrabbiner-Holtheim-Straße“

Weiterhin informiert der Stadtpräsident die Stadtvertretung über seine Aktivitäten seit der letzten Sitzung:

- 20.05.2010 – Gratulation zum 70. Geburtstag Weihbischof Norbert Werbs im Namen der Stadt Schwerin
- 23.05.2010 – Grußwort und Teilnahme bei der 2. Stiftergala „Eine italienische Nacht“ für das Mecklenburgische Staatstheater
- 26.05.2010 – Schlossgespräch „20 Jahre Landeshauptstadt Schwerin“

zu 3 **Mitteilungen der Oberbürgermeisterin**

Bemerkungen:

Die Mitteilungen der Oberbürgermeisterin sind allen Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

Darüber hinaus informiert die Oberbürgermeisterin mündlich über Folgendes:

- Benennung der Kreiswahlleiter für die Landtagswahl 2011

zu 4 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 9. Sitzung der Stadtvertretung vom 26.4.2010**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 9. Sitzung der Stadtvertretung vom 26.04.2010 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 5 **Personelle Veränderungen**

Beschluss:

1. Antrag CDU/FDP-Fraktion

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Die Stadtvertretung beruft Frau Cordula Koppe als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Schule, Sport und Kultur ab.

Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg

Die Stadtvertretung beruft Frau Cordula Koppe und Herrn Patrick Peters als Mitglieder aus dem Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg ab.
Die Stadtvertretung beruft Herrn Nader Ataya als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Nader Ataya und Herrn Christian Hafften als Mitglieder in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Stephan Fuest als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg.

2. Antrag Fraktion DIE LINKE

Ausschuss für Rechnungsprüfung

Die Stadtvertretung beruft Frau Hannelore Drechsler aus dem Ausschuss für Rechnungsprüfung ab.

Delegierte zum Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern

Die Stadtvertretung beruft Frau Hannelore Drechsler als stellvertretende Delegierte für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetag ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Martin Frank als stellvertretender Delegierter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetag.

3. Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ausschuss Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

Die Stadtvertretung beruft Herrn Manfred Strauß als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Simone Rudloff und Frau Silke Gajek als stellvertretende Mitglieder in den Ausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin.

Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement

Die Stadtvertretung wählt Frau Simone Rudloff als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement.

Ausschuss für Umwelt und Ordnung

Die Stadtvertretung wählt Frau Simone Rudloff als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung.

Abstimmungsergebnis:

en bloc einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 6

Voraussetzungen für den Bau eines Golfplatzes schaffen

Vorlage: 00285/2010

Bemerkungen:

1.

Der Stadtvertreter Herr Gerd-Ulrich Tanneberger zeigt dem Stadtpräsidenten, Herrn Stephan Nolte, bei Aufruf des Tagesordnungspunktes Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlässt den Sitzungssaal bzw. begibt sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

2.

Die Antrag stellende Fraktion legt folgenden Änderungsantrag zum Ersetzungsantrag vor:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

- a) die laufenden Bemühungen zur Realisierung eines Golfplatzes am Standort Medewege / Ziegelaußensee weiterhin bau- und planungsrechtlich zu begleiten,
- b) kurzfristig eine neue Entwicklungsvereinbarung inklusive Anhandgabe der ca. 790.000 m² großen Flächen (Flur 3, Flurstücke 2/14, 3/7 und 3/13 sowie Flur 4 Flurstücke 1/65 und 1/132) der Gemarkung Groß Medewege gemäß der Beschlüsse der Stadtvertretung 0630/02 aus dem Jahr 2002 und 00817/2005 aus dem Jahr 2006 an die Projektgesellschaft Golfplatz Schwerin mbH für die Dauer bis zum 30.09.2011 abzuschließen,
- c) Die wirtschaftlichen Interessen des Investors sind mit den Anforderungen des Naturschutzes in Einklang zu bringen.

3.
Der Änderungsantrag der Antrag stellenden Fraktion wird zur Abstimmung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

- a) die laufenden Bemühungen zur Realisierung eines Golfplatzes am Standort Medewege / Ziegelaußensee weiterhin bau- und planungsrechtlich zu begleiten,
- b) kurzfristig eine neue Entwicklungsvereinbarung inklusive Anhandgabe der ca. 790.000 m² großen Flächen (Flur 3, Flurstücke 2/14, 3/7 und 3/13 sowie Flur 4 Flurstücke 1/65 und 1/132) der Gemarkung Groß Medewege gemäß der Beschlüsse der Stadtvertretung 0630/02 aus dem Jahr 2002 und 00817/2005 aus dem Jahr 2006 an die Projektgesellschaft Golfplatz Schwerin mbH für die Dauer bis zum 30.09.2011 abzuschließen,
- c) Die wirtschaftlichen Interessen des Investors sind mit den Anforderungen des Naturschutzes in Einklang zu bringen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 14 Dafür-, 19 Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 7 **Flächen für Wassersportzentrum Bornhövedstraße/Altes Klärwerk zügig erschließen**
Vorlage: 00367/2010

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die für eine Erschließung des Gebietes an der Bornhövedstrasse/Altes Klärwerk notwendigen Planungsmaßnahmen zügig einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 8 **Einrichtung eines Schweriner Wochenmarktes am Samstag in der Zeit von 7.00 bis 13.00 Uhr im Bereich Am Markt (zusätzlich zum Mittwochsmarkt)**
Vorlage: 00357/2010

Bemerkungen:

1. Ersetzungsantrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Stadtvertretung möge anstelle der Drucksache 00367/2010 Folgendes beschließen:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt mit der Stadtmarketing GmbH Kontakt aufzunehmen, um die Einrichtung eines regelmäßigen Wochenmarktes am Samstag in der Zeit von 7.00 bis 13.00 Uhr für den Bereich Am Markt zu prüfen.“

2.

Der Ersetzungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt mit der Stadtmarketing GmbH Kontakt aufzunehmen, um die Einrichtung eines regelmäßigen Wochenmarktes am Samstag in der Zeit von 7.00 bis 13.00 Uhr für den Bereich Am Markt zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 9 Umgestaltung der Baumreihe Fasanenstraße
Vorlage: 00362/2010**

Bemerkungen:

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

„Die Oberbürgermeisterin beauftragt die SDS-Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zu prüfen, ob in der Fasanenstraße eine klare, verbindende Grünachse entwickelt werden könnte. Hierzu wird der Restbestand alter Pappeln entfernt und die gesamte Straße mit einer das Ortsbild prägenden Baumreihe (Hochstamm-Obstbäume oder Rotdorn) versehen.“

2.

Der Antragsteller bittet, die Prüfung mit einem Vor-Ort-Termin des Ortsbeirates Neumühle, Sacktannen und des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zu beginnen.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin beauftragt die SDS-Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zu prüfen, ob in der Fasanenstraße eine klare, verbindende Grünachse entwickelt werden könnte. Hierzu wird der Restbestand alter Pappeln entfernt und die gesamte Straße mit einer das Ortsbild prägenden Baumreihe (Hochstamm-Obstbäume oder Rotdorn) versehen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 10 Weiterbildung für die Selbstständige Schule
Vorlage: 00366/2010**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert:

1. Im Zusammenwirken mit dem Staatlichen Schulamt Schwerin für die Schulleiterinnen/ Schulleiter, ihre Stellvertreterinnen/Stellvertreter sowie den Schulsekretärinnen der Schulen in städtischer Trägerschaft Schulungsmaßnahmen zu konzipieren und durchzuführen, die sich mit praktischen Problemen der Umsetzung der Selbstständigen Schule im Rahmen der Aufgaben aus der kommunalen Schulverwaltung befassen.
2. Zu prüfen, ob auf der Grundlage der § 101 Abs. 5 Nr. 4 bis 6 und § 112 Schulgesetz M-V i. d. F. vom 28.01.2009 ein Konnexitätsanspruch und damit ein Anspruch auf Erstattung der Aufwendungen des Schulträgers gegenüber dem Land besteht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 11 Künftige Bewirtschaftung öffentlicher Toilettenanlagen Vorlage: 00371/2010

Bemerkungen:

Der Antrag wird in die nächste Sitzung der Stadtvertretung am 28.06.2010 vertagt.

zu 12 Straßenbenennungen in Neubaugebieten Vorlage: 00364/2010

Bemerkungen:

Ersetzungsantrag SPD-Fraktion

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, der Stadtvertretung Vorschläge für Straßennamen für zukünftige neu zu benennende Straßen in Schwerin aus einem Namenspool vorzulegen, die namentlich bekannte, nicht mehr lebende, Schweriner Persönlichkeiten beinhalten. Berücksichtigt werden sollen dabei auch namentlich bekannte Schweriner Opfer sowjetischer Unrechtsjustiz nach dem 2. Weltkrieg.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, der Stadtvertretung Vorschläge für Straßennamen für zukünftige neu zu benennende Straßen in Schwerin aus einem Namenspool vorzulegen, die namentlich bekannte, nicht mehr lebende, Schweriner Persönlichkeiten beinhalten. Berücksichtigt werden sollen dabei auch namentlich bekannte Schweriner Opfer sowjetischer Unrechtsjustiz nach dem 2. Weltkrieg.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 13 **Dauerausstellung zur Geschichte der Residenzstadt Schwerin in
geeignetem Gebäude präsentieren**
Vorlage: 00393/2010

Bemerkungen:

Ersetzungsantrag SPD-Fraktion

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, parallel zur Einrichtung der Räume im 1. OG des Schleswig-Holstein-Hauses für eine kleine Stadtgeschichtsausstellung, mit dem Land in Gespräche einzutreten mit dem Ziel, gemeinsam einen geeigneten Standort für einen repräsentativen, der historischen Bedeutung Schwerins angemessenen Ausstellungsort zu finden zum Aufbau einer ebenfalls repräsentativen, die Bedürfnisse der Schweriner und der Touristen gleichermaßen befriedigende Darstellung der Geschichte der Residenzstadt in gemeinsamer Trägerschaft.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, parallel zur Einrichtung der Räume im 1. OG des Schleswig-Holstein-Hauses für eine kleine Stadtgeschichtsausstellung, mit dem Land in Gespräche einzutreten mit dem Ziel, gemeinsam einen geeigneten Standort für einen repräsentativen, der historischen Bedeutung Schwerins angemessenen Ausstellungsort zu finden zum Aufbau einer ebenfalls repräsentativen, die Bedürfnisse der Schweriner und der Touristen gleichermaßen befriedigende Darstellung der Geschichte der Residenzstadt in gemeinsamer Trägerschaft.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei acht Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 14 **Unterstützung der überparteilichen Volksinitiative "Kostenfreies und
vollwertiges Mittagessen an allen Kindertagesstätten und Grundschulen
des Landes Mecklenburg-Vorpommern**
Vorlage: 00436/2010

Bemerkungen:

Die Fraktion Unabhängige Bürger tritt dem Antrag bei.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung ruft alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter und alle Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Schwerin auf, sich an der Unterschriftenaktion zu beteiligen.
2. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, sich parallel zur Volksinitiative bei der Landesregierung dafür einzusetzen, dass das Anliegen des Vorhabens umgesetzt wird.
3. Die Landtagsabgeordneten der Landeshauptstadt Schwerin werden aufgefordert, bei der Abstimmung im Landtag im Sinne der Volksinitiative positiv zu votieren.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 15 Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose
Vorlage: 00341/2010**

Bemerkungen:

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 15 und 16.

Beschlussvorschlag:

Der Eigenbetrieb "Zentrales Gebäudemanagement" wird beauftragt, das Gebäude auf dem Grundstück Anne-Frank-Straße 31 (ehemalige Kindertagesstätte) teilweise bis spätestens zum 30. November 2010 (Übergabetermin) für die Nutzung als Wohnungslosenunterkunft herzurichten. Das Gebäude soll als "Alternative Wohnformen für wohnungslose Menschen" betrieben werden.

Die laufenden und investiven Kosten sind über eine Kostenmiete auf Basis der Gebäudenutzungsdauer zu refinanzieren.

Die Verwaltung des Objektes wechselt von der WGS mbH zum Eigenbetrieb ZGM.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt

**zu 16 Forderung einer nachhaltigen und verbindlichen Standortausweisung zur langfristigen Unterbringung Schweriner Wohnungsloser bis September 2010
Vorlage: 00438/2010**

Bemerkungen:

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 15 und 16.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, der Stadtvertretung bis September 2010 verbindlich einen geeigneten Standort zur langfristigen Nutzung einer Wohnungslosenunterkunft vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 17 **Kulturentwicklungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin für die Jahre 2010 bis 2015**
Vorlage: 00299/2010/1

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt das „Kulturentwicklungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin für die Jahre 2010 bis 2015“ in der Fassung des in der Anlage vorliegenden Entwurfes.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 17 Dafür-, 17 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

zu 18 **Polizeipräsenz in der Innenstadt verbessern**
Vorlage: 00442/2010

Beschluss:

Die Stadtvertretung unterstützt die Polizeiinspektion Schwerin bei ihren Bemühungen um einen besseren Standort für eine Polizeistation in der Innenstadt. Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, dem Land geeignete Vorschläge für mögliche Standorte vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 19 **Energiekonzept**
Vorlage: 00434/2010

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

zu 20 **Weitere touristische Erschließung der Burgseepromenade fördern**
Vorlage: 00437/2010

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem

Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 21 Kennzeichnung des kombinierten Rad- und Fußweges Werderstraße im Touristenbereich zwischen Schloss und Marstall
Vorlage: 00444/2010**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 22 Fahrradmietsystem in Schwerin einrichten
Vorlage: 00441/2010**

Beschluss:

Die Stadtvertretung befürwortet die Einrichtung eines Fahrradmietsystems in der Landeshauptstadt Schwerin. Ein solches System beinhaltet die Bereitstellung von Leih-Fahrrädern und Verleih-Stationen, die an wichtigen Plätzen im Schweriner Stadtgebiet errichtet werden. Die entliehenen Fahrräder können dann an beliebigen Stationen wieder zurückgegeben werden.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, mit potentiellen Betreibern, wie z. B. lokalen Anbietern und auch der Deutschen Bahn Gespräche zu führen, um ein Fahrrad-Mietsystem auch in der Landeshauptstadt Schwerin zu realisieren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 23 IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin - Schwerpunkt Stadtverwaltung
Vorlage: 00382/2010**

Bemerkungen:

Ergänzungsantrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Stadtvertretung möge ergänzend zur Drucksache 00382/2010 Folgendes beschließen:

„Die Stadtvertretung nimmt die beigefügte IT-Strategie der Landeshauptstadt *zustimmend* zur Kenntnis. Der Stadtvertretung ist jährlich ein Maßnahmenplan zur Umsetzung der in der IT-Strategie aufgezeigten Problemstellungen vorzulegen. Zu den Einzelmaßnahmen in den Kostenklassen drei und vier (Kosten über 100 T€ je Maßnahme) ist der Stadtvertretung gesondert zu berichten.“

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 19 Gegenstimmen abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die beigefügte IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin - Schwerpunkt Stadtverwaltung - zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 24 **Änderung des Gesellschaftsvertrages der SIS Schweriner IT- und Servicegesellschaft mbH**
Vorlage: 00407/2010

Beschluss:

Der Neufassung des Gesellschaftsvertrages der SIS Schweriner IT- und Servicegesellschaft mbH gemäß Anlage 1 der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 25 **Funktionsstärken im Einsatzdienst der Feuerwehr**
Vorlage: 00376/2010

Bemerkungen:

1.

Die Fraktion DIE LINKE beantragt eine Auszeit. Diese wird in der Zeit von 21.05 Uhr bis 21.10 Uhr gewährt.

2. Änderungsantrag SPD-Fraktion

Die Beschlussvorlage 00376/2010 wird wie folgt geändert:

1. Im ersten Satz werden die Worte „den geänderten Bedarfsplan der Feuerwehr“ durch die Worte „die Funktionsstärken im Einsatzdienst der Feuerwehr“ ersetzt.

2. Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

„4. Die Oberbürgermeisterin prüft eine Konzeption zu Wiedereinführung des „24-Stunden-Dienstes“. Das Ergebnis ist zu den Beratungen des

Stellenplanentwurfes 2011 vorzulegen. Die zu erwartenden Auswirkungen werden im Stellenplan 2015 dargestellt.

Abstimmungsergebnis:

bei 19 Dafür-, 19 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den geänderten Bedarfsplan der Feuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin nach folgenden Prämissen:

1. Die Funktionsstärke der Berufsfeuerwehr wird auf durchschnittlich 15 Funktionsstellen (12 Stunden Tagesschicht mit 16 besetzten Funktionsstellen und 12 Stunden Nachtschicht mit 14 besetzten Funktionsstellen) festgelegt.
2. Unter dem Gesichtspunkt der Reduzierung der vorzuhaltenden Funktionsstellen während der Nachtzeit ist bei Erreichung der im Brandschutzbedarfsplan vorgegebenen Qualitätsparameter
 - Eintreffzeit am Einsatzort innerhalb von 13 Minuten in mindestens 80% der durchgeführten Alarmierungen der Freiwilligen Feuerwehr
 - Erreichung der Mindestbesetzung der Einsatzmittel mit fachlich und gesundheitlich geeignetem Einsatzpersonalbeginnend ab 2012 bis 2014 die Anzahl der vorzuhaltenden Funktionsstellen von 14 auf 12 während der Nachtzeit abzusenken, sofern gesichert ist, dass die o.g. Qualitätskriterien erfüllt werden können.
3. Bei der Personalbemessung ist für den Zeitraum bis 2014 der im Brandschutzbedarfsplan beschlossene Personalfaktor von 5,03 zugrunde zu legen.

Abstimmungsergebnis:

bei 19 Dafür-, 18 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 26 **Gestaltungskonzept für die Ausführung von zu sanierenden
Straßenoberflächen
Vorlage: 00443/2010**

Bemerkungen:

1.
Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 26 und 27.
2.
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Oberbürgermeisterin beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

zu 27

**Erhaltung des historischen Straßenbildes in der Schliemannstraße durch eine Neugestaltung der Straßensanierung mit Kopfsteinpflaster
Vorlage: 00439/2010**

Bemerkungen:

1.
Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 26 und 27.
2.
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberaterung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Überweisung.
3.
Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt eine Auszeit. Diese wird in der Zeit von 21.35 Uhr bis 21.40 Uhr gewährt.
Die Antrag stellende Fraktion zieht nach Beratung ihren Antrag auf Überweisung in den Hauptausschuss zurück.
4.
Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, in der Verwaltung die geplante Sanierung des unteren Bereiches der Schliemannstraße mit Kopfsteinpflaster durchzusetzen, um die Verordnung über den Denkmalbereich „Stadt Schwerin – Schelfstadt“ einzuhalten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 28

**W-LAN auf Schweriner Plätzen
Vorlage: 00440/2010**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, ob eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Schweriner Altstadt durch die Ausstattung der Plätze Grunthalplatz, Marienplatz, Klingbergplatz, Alter Garten und Markt sowie Südufer Pfaffenteich mit einem W-LAN-Breitband-Angebot unter Berücksichtigung des Datenschutzes durch Sponsoring und/oder Drittmittel erreicht werden kann. Das Ergebnis der Prüfung wird der Stadtvertretung bis zur Oktobersitzung 2010 mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

**zu 29 Zeitzeugen für unsere Schulen
Vorlage: 00435/2010**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 30 Aufhebung der allgemeinen Förderschule "Comenius" zum Ende des
Schuljahres 2009/10
Vorlage: 00335/2010**

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Oberbürgermeisterin den Schulentwicklungsplan gemäß § 107 SchulG M-V wie folgt fortgeschrieben hat:

„Der Schulentwicklungsplan für die allgemein bildenden Schulen der Landeshauptstadt Schwerin für den Planungszeitraum der Schuljahre 2006/07 bis 2011/12 wird fortgeschrieben, indem als allgemeine Förderschule ab dem Schuljahr 2010/11 nur noch die „Schule am Fernsehturm“ – Sonderpädagogisches Förderzentrum – ausgewiesen wird. Die allgemeine Förderschule „Comenius“ ist mit Ablauf des Schuljahres 2009/10 als eigenständige Schule aufzuheben und wird von diesem Zeitpunkt ab als Außenstelle der „Schule am Fernsehturm“ geführt soweit und so lange die Mindestzahl von 60 Schülern erreicht wird.“

2. Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 108 SchulG M-V:

Vorbehaltlich der Genehmigung der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes M-V wird die allgemeine Förderschule „Comenius“ mit Ende des Schuljahres 2009/10 aufgehoben und von diesem Zeitpunkt an gemäß der Verfügung der Oberbürgermeisterin als Außenstelle der „Schule am Fernsehturm“ geführt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 31 12. Änderung des Flächennutzungsplans - Beschlussfassung
Vorlage: 00322/2010**

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt über die während der Offenlage des Planentwurfs vorgebrachte Stellungnahme gemäß Anlage 1.

2. Die Stadtvertretung beschließt die 12. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Planzeichnung (Anlage 2). Die Begründung wird gebilligt. (Anlage 3).
3. Die Stadtvertretung hebt den Beschluss vom 14.11.1997, für den Bereich des geplanten Transrapidhaltepunktes in Schwerin eine Voruntersuchung zur Festlegung eines Entwicklungsbereiches einzuleiten, auf.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 32** **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk - Am Haselholz"**
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00347/2010

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 65.09 "Technisches Hilfswerk - Am Haselholz " mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 33** **Satzung nach § 34 Abs.4 Nr.3 BauGB "Görries - Rogahner Str. 64"**
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00378/2010

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung nach § 34 Abs.4 Nr.3 BauGB „Görries – Rogahner Straße 64“. Die Begründung zur Satzung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 34** **Beitritt zum kommunalen Bündnis für biologische Vielfalt**
Vorlage: 00403/2010

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Schwerin

- unterstützt die Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ (s. Anlage zu dieser Beschlussvorlage)
- und verstärkt die kommunalen Bemühungen zum Erhalt der biologischen Vielfalt im Stadtgebiet Schwerins.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 35 Jahresrechnung 2009 der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00404/2010**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die Jahresrechnung 2009 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 36 Berichtsanhträge

**zu 36.1 Zustand ehemalige Deponie Finkenkamp
Vorlage: 00418/2010**

Beschluss:

In Ergänzung zum Berichtsanhtrag „Deponie Schelfwerder“ berichtet die Oberbürgermeisterin der Stadtvertretung zum Zustand der (ehemaligen) Hausmülldeponie Finkenkamp und legt ferner dar, welche Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der Umwelt (hier Trinkwasserschutzgebiet) getroffen wurden bzw. erforderlich sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 40 Durchführung von Modellprojekten "Bürgerarbeit"
Vorlage: 00458/2010**

Bemerkungen:

1. nderungsanhtrag SPD-Fraktion

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

„Die Oberbürgermeisterin wird nach Beratung der Fachausschüsse im Rahmen einer gemeinsamen Sondersitzung und unter Vorbehalt einer daran anknufenden Zustimmung eines Sonderhauptausschusses ermächtigt, das Interesse der Landeshauptstadt Schwerin an der Beteiligung am Modellprojekt „Bürgerarbeit“ gegenüber der Arbeitsgemeinschaft zur Grundsicherung für Arbeitssuchende in der Landeshauptstadt Schwerin zu bekunden.“

2.
Nach erfolgter Aussprache zieht die SPD-Fraktion den gestellten nderungsanhtrag zurück.

3.
Die Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, das Interesse der Landeshauptstadt Schwerin an der Beteiligung am Modellprojekt „Bürgerarbeit“ gegenüber der Arbeitsgemeinschaft zur Grundsicherung für Arbeitssuchende in der Landeshauptstadt Schwerin zu bekunden.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

zu 41 "Tønsberg-Boutique" in der Lübecker Straße unerwünscht Vorlage: 00466/2010

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

I.

Die Ansiedlung der „Tønsberg-Boutique“ in der Lübecker Straße ist unerwünscht. Dieses Geschäft, das die bei Neo-Nazis beliebte Kleidermarke „Thor Steinar“ verkauft, schadet dem Ruf unserer Stadt. Es ist nicht hinnehmbar, dass in unserer Stadt mit Kleidung gehandelt wird, die identitätsstiftende Kennzeichen von Rechtsextremisten darstellt. Die Schwerinerinnen und Schweriner wollen in ihrer Stadt keinen Handel mit Textilien, die eine antidemokratische Haltung ausdrücken.

II.

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

- bestärkt die Oberbürgermeisterin darin, alle rechtsstaatlich möglichen Maßnahmen zu treffen, um das Mietverhältnis zwischen dem Eigentümer des Hauses in der Lübecker Straße 20 und dem Inhaber der „Tønsberg-Boutique“ so schnell wie möglich aufzuheben,
- appelliert an den Vermieter, das Mietverhältnis mit dem Geschäftsinhaber kurzfristig und unter Nutzung aller rechtsstaatlichen Möglichkeiten zu kündigen und
- ruft alle demokratischen Schwerinerinnen und Schweriner auf, gegen das Tønsberg-Geschäft bis zu dessen Auflösung friedlich zu protestieren.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

Stephan Nolte

Vorsitzender

Frank Czerwonka

Protokollführer